

- Pressemitteilung -

SCHNEIDER KREUZNACH wird Mitglied in der „Micro Four Thirds System Standard Group“

BAD KREUZNACH, 4. Februar 2011.

Schneider-Kreuznach schließt sich der „Micro Four Thirds System Standard Group“ an – einem Unternehmenskonsortium, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Möglichkeiten und die Qualität kompakter Digitalkameras zu verbessern. „Micro Four Thirds“ ist ein speziell auf digitale Systemkameras abgestimmter Standard für Objektivanschlüsse, entwickelt von Olympus und Panasonic. „Dieser Standard hat ein großes Potenzial. Er vereinfacht und verbessert die Möglichkeiten für kompakte Digitalkameras und bietet somit eine große Chance für die Branche insgesamt, aber auch für uns als Optikhersteller. Die Planung für eine entsprechende Objektivserie läuft bei uns bereits auf Hochtouren“, sagt Dr. Josef Staub, Geschäftsführer der Schneider-Gruppe.

Der Standard definiert die Sensorausmaße, das Objektivbajonett samt Kommunikationsprotokoll, den Abbildungskreis und das Auflagemaß, aber auch optische Anforderungen an Fertigung und Konstruktion. Der Industriestandard wurde bewusst ohne Rücksichtnahme auf herkömmliche Objektive, Kameras oder Sensorgrößen entwickelt. Dadurch konnten sowohl Kompatibilitätsprobleme mit alten Komponenten als auch Kompromisse bei der Auslegung neuer Komponenten umgangen werden.

Die Standard-Lizenzpolitik erlaubt es jedem teilnehmenden Hersteller, entsprechendes Zubehör für das System auf den Markt zu bringen. Kompatible Komponenten verschiedener Hersteller sollen so miteinander kombiniert werden können.

Über die Schneider-Gruppe:

Die Schneider-Gruppe ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von fotografischen Hochleistungsobjektiven, Kino-Projektionsobjektiven sowie Industrieoptiken und Feinmechanik. Zur Gruppe gehören die 1913 in Bad Kreuznach gegründeten Jos. Schneider Optische Werke sowie die Tochtergesellschaften Pentacon (Dresden), Schneider Kreuznach Isco Division (Göttingen), Schneider-Optics (New York, Los Angeles), Schneider Bando (Seoul), Schneider Asia Pacific (Hongkong) sowie Schneider Optical Technologies (Shenzhen). Hauptmarke ist „Schneider-Kreuznach“. Weltweit sind etwa 620 Mitarbeiter beschäftigt, davon 330 am deutschen Stammsitz. Seit Jahren zählt die Unternehmensgruppe zu den Weltmarktführern im Bereich der Hochleistungsobjektive.

Kontakt:

Jos. Schneider Optische Werke GmbH
Wolfgang Berger
Ringstraße 132
55543 Bad Kreuznach
Tel. +49 671-601-287
Fax +49 671-601-289
BergerW@schneiderkreuznach.com
www.schneiderkreuznach.com

fishermen communications GmbH
Fabian Parusel
Kaiserstraße 61
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 69-210860-0
Fax +49 69-210860-21
fparusel@fishermen-com.de
www.fishermen-com.de